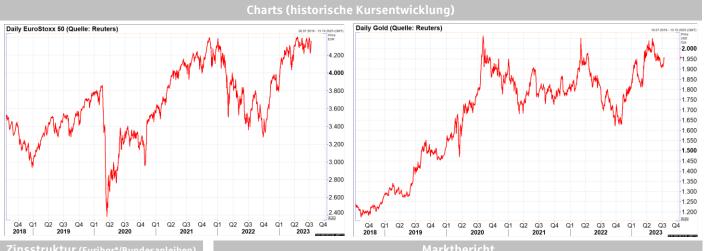


Marktüberblick am 13.07.2023

Stand: 8:42 Uh

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
		Vortag .	Jahresanfang	Ziliseli	Stallu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	16.023,00	+1,47 %	+15,08 %	Rendite 10J D *	2,55 %	-10 Bp	Dax-Future *	16.131,00
MDax *	27.951,82	+2,32 %	+11,28 %	Rendite 10J USA *	3,86 %	-12 Bp	S&P 500-Future	4517,00
SDax *	13.549,25	+2,21 %	+13,61 %	Rendite 10J UK *	4,51 %	-15 Bp	Nasdaq 100-Future	15500,00
TecDax*	3.180,51	+1,79 %	+8,88 %	Rendite 10J CH *	1,08 %	-8 Bp	Bund-Future	131,95
EuroStoxx 50 *	4.360,46	+1,72 %	+14,94 %	Rendite 10J Jap. *	0,47 %	+3 Bp	VDax *	15,35
Stoxx Europe 50 *	3.935,50	+1,37 %	+7,77 %	Umlaufrendite *	2,67 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1955,14
EuroStoxx *	459,00	+1,62 %	+11,96 %	RexP *	428,31	-0,01 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	80,57
Dow Jones Ind. *	34.347,43	+0,25 %	+3,62 %	3-M-Euribor *	3,66 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,1136
S&P 500 *	4.472,16	+0,74 %	+16,48 %	12-M-Euribor *	4,19 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8570
Nasdaq Composite *	13.918,96	+1,15 %	+32,99 %	Swap 2J *	3,89 %	-8 Bp	Euro/CHF	0,9638
Topix	2.242,99	+0,97 %	+17,43 %	Swap 5J *	3,35 %	-10 Bp	Euro/Yen	154,41
MSCI Far East (ex Japan) *	519,94	+1,12 %	+2,83 %	Swap 10J *	3,17 %	-9 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,64
MSCI-World *	2.316,65	+0,76 %	+13,95 %	Swap 30J *	2,72 %	-5 Bp		* Vortag





Wirtschaftsdaten heute

CHN: Handelsbilanz (Jun) EWU, UK: Industrieproduktion (Mai) FR: Verbraucherpreise HVPI (Jun) USA: Erzeugerpreise (Jun)

Unternehmensdaten heute

Ahlers, Aker Solutions, Delta Airlines, Fastenal, Heidelberg Pharma, PepsiCo, Progressive (Q2), Cintas Corp., ConAgra Foods Inc. (Q4), BT Group, Fielmann, SLM Solutions, Südzucker (HV)

Weitere wichtige Termine heute Südkorea: Zentralbank Zinsentscheid

Zusammenfassung der EZB-Ratssitzung om 15.06.2023

Frankfurt, 13. Jul (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Eine deutlich rückläufige US-Inflation hatte an den Börsen am Mittwoch die Kurse getrieben. Der Dax hatte 1,5 Prozent auf 16.023 Punkte gewonnen. Wie es in Sachen Zinsen hierzulande weitergeht, könnten die von der Europäischen Zentralbank veröffentlichten Protokolle ihrer Zinssitzung von Juni offenbaren. Bei den Konjunkturdaten werden Börsianer vor allem auf die US-Erzeugerpreise achten, für die Euro-Zone werden Daten zur Industrieproduktion erwartet. Unter Druck könnten die Aktien von BASF kommen. Nach Börsenschluss am Mittwoch hatte der Chemiekonzern verkündet, seine Jahresziele zu senken.

US-Anleger haben angesichts einer überraschend deutlichen Inflationsabkühlung am Mittwoch erleichtert bei Aktien zugegriffen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,3 Prozent höher auf 34.347 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,2 Prozent auf 13.918 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,7 Prozent auf 4.472 Punkte zu. Sinkende Energiepreise haben die US-Inflationsrate im Juni auf den tiefsten Stand seit mehr als zwei Jahren gedrückt. Die Verbraucherpreise stiegen im Juni nur noch um 3,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat und damit etwas weniger als von Analysten erwartet. Der Konjunkturbericht "Beige Book" der US-Notenbank Fed spielte am Markt kaum eine Rolle. Die Wirtschaftstätigkeit in den USA hat laut der US-Notenbank Federal Reserve seit dem späten Mai leicht zugenommen. Fünf von zwölf Notenbank-Bezirken meldeten etwas Wachstum, fünf weitere keine Veränderung und zwei verzeichneten einen leichten Rückgang, teilte die Fed mit. Eine Kooperation mit Über hievte die Aktien von Domino's Pizza in der Spitze um mehr als 17 Prozent auf ein Elf-Monats-Hoch von 409,48 Dollar. US-Kunden der Fast-Food-Kette sollen künftig über die Über-Essensliefer-Apps Über Eats und Postmates bestellen. Domino's und Franchisenehmer übernehmen die Lieferung.

Die gesunkene US-Inflation hat die Börsen am Donnerstag auch in Asien angekurbelt. Der Nikkei-Index in Tokio schloss 1,5 Prozent höher, der Hang-Seng-Index in Hongkong gewann 2,5 Prozent, der Shanghai Composite gut ein Prozent. In Hongkong zogen die chinesischen Tech-Aktien deutlich an, nachdem Ministerpräsident Li Qiang die Firmen dazu aufgefordert hatte, mehr zur Unterstützung der Wirtschaft zu tun. Dies wurde als weiterer Hinweis darauf gedeutet, dass das harte Durchgreifen des Staates gegen die Tech-Branche vorbei sein könnte.



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.